

Weiterer Gesellschafter in 2016

EAST-WEST TEXTILRECYCLING KURSUN GMBH tritt der GftZ bei

Die EAST-WEST TEXTILRECYCLING KURSUN GMBH ist der Gemeinschaft für textile Zukunft (GftZ) zum 1. Mai 2016 als Gesellschafter beigetreten.

Im Rahmen der GftZ-Sitzung am 14. April 2016 wurde der Beitritt der EAST-WEST TEXTILRECYCLING KURSUN GMBH einstimmig durch die Gesellschafter (M.W. Boer Beheer BV, Jean Bilsheim Textil GmbH, Geo-Text Recycling AG, SOEX GROUP und TEXAID-Gruppe) beschlossen.

Demnach setzt sich die GftZ nun aus sechs Gesellschaftern zusammen, die mit ihren angeschlossenen Sortierbetrieben den überwiegenden Anteil der inländischen Sortierkapazität für Alttextilien repräsentieren.

Rainer Binger, ein Direktor der MW Boer Beheer BV, bemerkt hierzu: „Die Familie Kursun hat früh erkannt - nur wer breit aufgestellt ist, hat im Textilrecycling Erfolg! Das weltweit vernetzte Familienunternehmen East West wurde in den vergangenen Jahren zu einem modernen Sortierwerk ausgebaut und modernisiert.

Hiermit wird East West den Anforderungen einer hochwertigen Verwertung voll gerecht. Von den Erfahrungen und Einschätzungen wird die Gemeinschaft für textile Zukunft sehr profitieren.“

Umut Kursun meint zum Beitritt: „Ich sehe es positiv, wenn sich eine Organisation mit kompetenten Partnern ausschließlich für die Interessen und Belange der Sortierer in Deutschland einsetzt. East West Textilrecycling Kursun GmbH kann auf fast 30 Jahre Erfahrung in diesem Bereich zurückgreifen und freut sich, diese einbringen zu können.“

Auch die Gründung eines Arbeitskreises zur hochwertigen Erfassung und Verwertung durch den Fachverband Textilrecycling des bvse wird ausdrücklich von der GftZ begrüßt.

Aufgrund der weitgehend deckungsgleichen Zielvorstellungen erhofft sich die GftZ, dass das gemeinsame Ziel einer nachhaltigen Nutzung und hochwertigen Verwendung von Alttextilien nun auf einer noch breiteren Ebene diskutiert werden kann.

Pressemitteilung

19.05.2016

Kontakt

Reinhardtstraße 34
10117 Berlin

T +49 30 26 93 18 89

F +49 30 26 94 97 47

M gemeinschaft@textile-zukunft.de

Die GftZ ist offen für den Dialog. Daher sind alle interessierten Akteure eingeladen, sich über die Ziele der GftZ zu informieren.

Über die Gemeinschaft für textile Zukunft (GftZ)

Die nachhaltige Nutzung von Textilien und die damit verbundene hochwertige Erfassung, Sortierung und Verwertung von Alttextilien – das sind die Ziele, welche die Gemeinschaft für textile Zukunft (GftZ) seit ihrer Gründung 2014 verfolgt. Hauptaufgabe der Interessengemeinschaft ist es, Leitlinien für den nachhaltigen Umgang und die hochwertige Verwendung von Alttextilien zu entwickeln und zu etablieren. Gesellschafter der GftZ mit Sitz in Berlin sind Unternehmen, deren tägliches Geschäft die Erfassung, Sortierung, Verwertung und Vermarktung von Alttextilien ist. Die GftZ ist offen für den Dialog mit interessierten Akteuren zu sämtlichen Fragen der textilen Zukunft.

Pressemitteilung

19.05.2016

Kontakt

Reinhardtstraße 34
10117 Berlin

T +49 30 26 93 18 89

F +49 30 26 94 97 47

M gemeinschaft@textile-zukunft.de